Schweizerische Gesellschaft für Vererbungsforschung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **144 (1964)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

14. Schweizerische Gesellschaft für Vererbungsforschung

(Gegründet 1941)

Vorstand: Präsident: Dr. E. Oehler, Lausanne; Vizepräsident: Prof. Dr. A. Hottinger, Basel; Schriftführer: Prof. Dr. S. Rosin, Bern; Quästor: PD Dr. U. Pfändler, La Chaux-de-Fonds; Redaktorin: Frau Prof. Dr. M. Ernst-Schwarzenbach, Zürich; Rechnungsrevisoren: Prof. Dr. Ch. Terrier, Neuenburg und PD Dr. B. Courvoisier, La Chaux-de-Fonds.

Vertreter unserer Gesellschaft im Senat der SNG: Prof. Dr. M. Matthey, Lausanne. Stellvertreter: Dr. E. Oehler, Lausanne.

Mitgliederbestand am 31. Dezember 1963: 2 Ehrenmitglieder, 6 korrespondierende Mitglieder, 333 ordentliche Mitglieder, 14 Kollektivmitglieder, 4 Donatoren; 11 ordentliche Mitglieder sind im Jahre 1963 aufgenommen worden.

Die Hauptversammlung fand am Samstag und Sonntag, dem 18. und 19. Mai, in Basel statt. Es wurden zwei Hauptvorträge und fünfzehn Kurzvorträge gehalten, ausserdem veranstalteten zwei Gruppen von Mitgliedern eine Ausstellung über Chromosomenanomalien des Menschen. An der 143. Jahresversammlung der SNG in Sitten vom 30. August bis 1. September konnte sich unsere Gesellschaft nicht wie üblich an einer gemeinsamen Sitzung mit anderen Sektionen beteiligen, da diese Veranstaltung zeitlich mit dem XI. Internationalen Genetikerkongress in Den Haag und den damit in Verbindung stehenden Internationalen Weizen- und Gerstensymposien zusammenfiel.

Aus dem Bundeskredit an die SNG wurden uns 2000 Fr. bewilligt, wofür wir unseren besten Dank aussprechen.

Publikationen: Der 23. Jahresbericht 1963 wird im Archiv der Julius-Klaus-Stiftung für Vererbungsforschung, Sozialanthropologie und Rassenhygiene, Band XXXVIII, erscheinen. Er wird einen Hauptvortrag von der Hauptversammlung 1962 in extenso und neun Kurzreferate von der diesjährigen Versammlung enthalten.

Der Präsident: Dr. *E. Oehler*

15. Schweizerische Gesellschaft für Logik und der Philosophie der Wissenschaften

(Gegründet 1957)

Vorstand: Präsidentin: Dr. M. Aebi, Freiburg; Quästor: Prof. Dr. J.-B. Grize, Neuchâtel; Aktuar: Hans Iklé, Stäfa; Beisitzer: Prof. Dr. E. Walter, Zürich; Prof. Dr. B. Eckmann, Zürich; Prof. Dr. D. Christoff, Lausanne; F. Bonsack, Renens VD; Dr. J. J. Loeffel, Meyrin GE.

Mitgliederbestand am 29. Februar 1964: 77 Mitglieder.

Tätigkeit: Sektionssitzung an der Jahresversammlung der SNG in Sitten. Vorträge: Prof. Dr. E. Walter, Zürich: «Gibt es naturgesetzliche